



Papiermaschine PM1 Bischofszell, TG, Foto: Hans-Peter Bärtschi, 1987 e-picts ETH

Besichtigung Papiermaschine PM1 und Typorama in Bischofszell

Wir besuchen in Bischofszell zuerst die PM1, eine der ältesten Papiermaschinen von 1928 mit Einzelantrieb in der Schweiz, die bis 1991 in Betrieb war. Die Firma J.M. Voith baute diese leistungsfähige Maschine, die auf 2200 Millimeter Arbeitsbreite und 10'000 Kilogramm pro 24 Stunden ausgelegt war. Auf ihr liess sich eine enorme Produktvielfalt von Karton bis Krepppapier herstellen. Nur von einem einzigen Elektromotor angetrieben, wurde die ganze Maschine über ein ausgeklügeltes System von Ledertransmissionsriemen in Bewegung versetzt. Heinz Rothmund, der uns führt, hat auf der PM1 die Lehre absolviert und kennt die Papierherstellung bis ins letzte Detail.

Gleich nebenan befindet sich das Typorama - ein einmaliges typografisches Museum und zugleich ein Produktionsbetrieb: Hier wird noch heute in der faszinierenden Bleisatz-Technik gedruckt, was wir auf der Führung erleben werden. Dreizehn verschiedene Bleisetzmaschinen sind einsatzbereit und eine Handsetzerei beherbergt Hunderte von Schriftgarnituren. Im Maschinensaal stehen u.a. eine Kniehebel-Handpresse, zwei Boston-Handtiegelpressen und sieben Tiegel-Schnellpressen sowie Ein- und Zweitouren-Automaten. Wir werden kompetent geführt: Erika Lüthi zeigt uns die Bedienung der Setzmaschinen, Erich Heule als Drucker im Druckersaal und Heinz Wiggenhauser im Handsatz.

Heinz Wiggenhauser erklärt Gutenbergs Erfindung, aus einer Bleilegierung Metalllettern zu giessen. Erika Lüthi zeigte uns, wie die Erfindung der Linotype-Setzmaschine über eine Tastatur, die Klaviatur, der Text eingegeben wird. Drucker Erich Heule erklärte seiner Gruppe an der Dingler Kniehebelpresse, wie Gutenberg einst gedruckt hatte und demonstrierte an verschiedenen Tiegel-Druckpressen und Zylinder-Schnellpressen die Weiterentwicklung.

Termin:

21. März 2026

Programm:

13:40 Uhr

Treffpunkt bei der historischen Papiermaschine PM1, Fabrikstrasse 26, 9220 Bischofszell

13:40 Uhr

Besichtigung Papiermaschine PM1

14:40 Uhr

kleiner Apéro auf dem Gelände der Papiermaschine

15:00 Uhr

Besuch des Typoramas (3 Minuten zu Fuss von der PM 1 entfernt)

Ca. 16:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

An- und Rückreisereise ab Zürich:

Hinfahrt: SBB: Zürich ab 12.04, Bischofszell an 13.23, acht Minuten zu Fuss zur Fabrikstrasse 26

Rückfahrt: Bischofszell ab 16.58, Zürich an 18:22

Autoparkplätze sind vorhanden.

Anmeldung/Preis:

Anmeldung bis spätestens **14.03.2026** online über den Link auf unserer Internetseite **www.sgti.ch**

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt (max. 30 Personen).

Preis Fr. 38.- für SGTI-Mitglieder, Fr. 45.- für Nicht-Mitglieder